

Esteban Ocon gewinnt erstes Moskau-Rennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft

Saisonrennen: 19 von 33

Strecke: Moscow Raceway

Sieger: Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Pole-Position: Esteban Ocon (Prema Powerteam)

Wetter: sonnig

Mit seinem sechsten Saisonsieg meldete Esteban Ocon (Prema Powerteam) sich auf dem Siegerpodest der FIA Formel-3-Europameisterschaft zurück. Der 17-jährige Lotus-Formel-1-Junior gewann die Premiere der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 3,931 Kilometer langen Moscow Raceway vor Jordan King (Carlin) und Max Verstappen (Van Amersfoort Racing). Der siegreiche Franzose baute seinen Vorsprung in der Gesamtwertung weiter aus, er hat nun 84 Zähler mehr auf seinem Punktekonto als der 16-jährige Niederländer Max Verstappen.

Esteban Ocon nutzte seine Pole-Position und blieb nach dem Start Führender. Langsam baute er seinen Vorsprung auf seinen ersten Verfolger des Rennens Jordan King auf bis zu zwei Sekunden aus. Nach 24 Runden wurde Ocon schließlich als Sieger abgewinkt. Jordan King kreuzte die Ziellinie als Zweiter und bestätigte damit seine gute Form, die er bereits mit zwei Podestplätzen auf dem Nürnberger Norisring unter Beweis stellte.

Max Verstappen, der zuvor die letzten sechs Rennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft in Spa-Francorchamps und auf dem Norisring gewonnen hatte, reihte sich nach dem Start als Vierter ein, überholte Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin) aber schon in der zweiten Runde und versuchte in der Folge, seinen Rückstand auf King zu reduzieren. Im Schlepptau hatte er dabei Blomqvist, der den Speed des Niederländers mitgehen konnte. Beide schafften es jedoch bis zum Rennende nicht, Kings zweite Position in Gefahr zu bringen und mussten sich mit den Rängen drei und vier zufrieden geben.

Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport), Antonio Fuoco (Prema Powerteam), Nicholas Latifi (Prema Powerteam), Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport), Félix Serrallés (Team West-Tec F3) und Gustavo Menezes (Van Amersfoort Racing) eroberten die Positionen fünf bis zehn und besserten damit ebenfalls ihr Punktekonto auf.

FIA Formula 3 European Championship

Press & Public Relations Evelyn Schostok An der Wachsfabrik 3 D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725 Fax +49 2236 3783048 Mobile +49 172 6333337 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

















Esteban Ocon (Prema Powerteam): "Die Schlüssel für den Erfolg waren die Pole-Position und der Start, den ich wirklich sehr gut getroffen habe. Es war vielleicht der beste Start meiner bisherigen Saison. Ich schätze, dass ich meine Reifen in den ersten Runden etwas zu sehr strapaziert habe, denn gegen Ende wurde ich langsamer. Es hat aber trotzdem für den Sieg gereicht."

Jordan King (Carlin): "Ich wollte in der Anfangsphase Esteban folgen und habe meine Reifen dabei wohl nicht ausreichend geschont. Denn ähnlich wie Esteban konnte ich gegen Ende auch nicht mehr so schnell fahren wie unsere Verfolger Max Verstappen und Tom Blomqvist. Mehr als Rang zwei war in diesem Rennen für mich nicht drin, denn ich war nie nah genug an Esteban, um einen Angriff zu starten."

Max Verstappen (Van Amersfoort Racing): "Mein Start ins Rennen war nicht perfekt, aber ich habe eine gute erste und zweite Runde gezeigt und konnte Tom Blomqvist schon früh überholen. Gegen Rennmitte war ich nicht ganz so schnell und es war etwas schwieriger, das Tempo zu halten. Aber in den letzten acht Runden lief das Auto wieder toll, und ich konnte auf die Spitze aufschließen."

FIA Formula 3 European Championship

Press & Public Relations Evelyn Schostok An der Wachsfabrik 3 D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725 Fax +49 2236 3783048 Mobile +49 172 6333337 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com













